

# Von Damen, Königen und einem (Kühl-)Turm

Am Kühlturmturnier im Kernkraftwerk Leibstadt haben sich am Sonntag 71 Teilnehmer im königlichen Spiel gemessen.

**LEIBSTADT** (mm) – Das Erste, das beim Betreten des KKL-Infocenters auffällt, ist die Stille. Hoch konzentriert brüten die Spieler über den Schachbrettern. Mit einer schnellen Handbewegung zieht ein Spieler eine Figur, drückt auf die Uhr, und schon kehrt wieder Ruhe ein. Der Raum scheint sämtliche Geräusche zu schlucken, so dass selbst das Ticken der Schachuhren kaum zu hören ist.

## Faszination Vielfalt

Die Anzahl möglicher Stellungen und Spielverläufe geht beim Schach ins Unendliche, keine Partie ist gleich wie die andere. Genau das dürfte die Faszination für die 71 Teilnehmer ausmachen, die sich am siebenrundigen Schnellschachturnier nach Schweizer System beteiligten. Je 20 Minuten Bedenkzeit hatten sie pro Partie, um ihre 16 Figuren möglichst geschickt über das Brett zu ziehen und möglichst viele gegnerische Figuren zu schlagen.

Wie bei jeder Partie bestand das oberste Ziel darin, den gegnerischen König schachmatt zu setzen. Wem das in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht gelang, konnte eine Partie immer noch mit einem Punktegewinn beenden, wenn er es schaffte, mit weniger Bedenkzeit auszukommen, bevor beim Gegner die Uhr abgelaufen war – natürlich, ohne selber schachmatt gesetzt zu werden. Für ein Remis gab es immerhin noch einen halben Punkt.

## Internationaler Meister als Sieger

Wurden die Gegner in der ersten Runde noch ausgelost, entschieden über die weiteren Begegnungen die erzielten Resultate, so dass sich die Spieler mit Gegnern ähnlicher Stärke messen konnten.



Heinz Schaufelberger setzt zu einem Zug an.

Turniersieger wurde, wer nach den sieben Runden am meisten Punkte hatte. In diesem Fall war es mit Dennis Breder einer der beiden anwesenden internationalen Meister, der das Turnier mit sieben Punkten für sich entschied.

Die Teilnehmer stammten aus dem Raum Nordwestschweiz, wobei auch etliche deutsche Spieler, vor allem aus den befreundeten Clubs Waldshut-Tiengen und Wutachtal, zu Gast waren. Dass von den Spielern ausnahmslos in der männlichen Form die Rede ist, hat übrigens sei-

nen guten Grund. Anders als auch schon, war das zwölfte Kühlturmturnier, zumindest bei den Erwachsenen, eine reines Herrenturnier. Immerhin waren bei den 16 Junioren – der Jüngste war gerade einmal acht Jahre alt – auch einige Mädchen vertreten. Auch wenn die Junioren separat gewertet wurden, so spielten auch sie gegen erwachsene Gegner.

## Sich mit guten Spielern messen

Das Ziel des Turniers besteht gemäss Gesamtleiter Niklaus Hugentobler da-

rin, Mitgliedern von Landclubs die Gelegenheit zu bieten, sich mit guten Spielern messen zu können. Anders als früher, als am Turnier nur Clubs auf Einladung teilnahmen, steht es heute allen offen. Der organisierende Schachclub Döttingen-Klingnau und Umgebung konnte dabei auf die Unterstützung durch Andi Killer aus Mägenwil zählen, der die für das Turnier benötigten Schachsets zur Verfügung stellte.

Nebst Geldpreisen für die Bestklassierten gab es für alle Teilnehmenden

einen Naturalpreis. Bei der Vereinswertung, für welche die Resultate der besten vier Mitglieder gezählt wurden, lockte als Gewinn eine moderne elektronische Schachuhr. Dazu reichte es den Gastgebern zwar nicht ganz, als Drittplatzierter schaffte es der Schachclub Döttingen-Klingnau und Umgebung aber immerhin aufs Podest. Bester einheimischer Einzelspieler bei den Erwachsenen war Heinz Schaufelberger auf dem 12. Platz. Bei den Junioren schaffte es Rui Hua Vögeli auf den vierten Platz.

## Auszug aus der Rangliste (Spieler Schachclub Döttingen-Klingnau)

### Alle

1. Dennis Breder (SC Bodan)	7.0
12. Heinz Schaufelberger	4.5
15. Walter Bugmann	4.5
19. Ruedi Märki	4.5
20. Hans Bugmann	4.0
24. Kevin Mutter	4.0
26. Herbert Müller	4.0
34. Guido Weber	3.5
48. Rui Hua Vögeli	3.0
49. Markus Mutter	3.0
54. Joel Sommerhalder	3.0
59. Fehime Gündogdu	2.5
61. Raffael Sommerhalder	2.0
62. Lionel Sommerhalder	2.0
64. Peter Tobé	2.0
65. Sidar Gündogdu	2.0
66. Leyla Gündogdu	1.5
68. Ritish Kannan	1.0
69. Berfin Yoldas	1.0

### Jugend

1. Leonard Züst (SK Wetzikon)	4.5
4. Rui Hua Vögeli	3.0
6. Joel Sommerhalder	3.0
9. Fehime Gündogdu	2.5
10. Lionel Sommerhalder	2.0
12. Sidar Gündogdu	2.0
13. Leyla Gündogdu	1.5
15. Ritish Kannan	1.0
16. Berfin Yoldas	1.0